

frommemichal

Kontakt:

M. info@frommemichal.de
T. +49 89 203 429 85

www.frommemichal.de
  frommemichal



Inhalt:

Einleitung	3
Bürovorstellung	4
Referenzen & Themen	8
Index	32
Ideen & Notizen	34
Impressum	38

frommemichal ist ein Studio für Architektur mit Sitz in München. Zusammen mit einem interdisziplinären Team entwickeln wir innovative räumliche Konzepte & Lösungen für ambitionierte KlientInnen. Wir bieten das gesamte Leistungsspektrum von Architektur an, von der Beratung und Bedarfsanalyse bis zum Entwurf und Umsetzung anspruchsvoller Gebäude und Raumlösungen. Dabei ist es unser Ziel, unseren KlientInnen über den gesamten Projektverlauf als professioneller und vertrauensvoller Sparringspartner zur Seite zu stehen.



Team & KlientInnen



Luis Michal:

Luis Michal (geb. 1992, Regensburg, D) ist eingetragener Architekt in München mit umfangreicher Erfahrung im Bereich Architekturpraxis und -lehre sowie kuratorische Praxis im Kontext von Architekturmuseen. Nach dem Abschluss seines Architekturstudiums an der TU München und der Central Academy of Fine Arts in Peking, China (CAFA), hat er im Rahmen eines DAAD-Stipendiums in Peking Chinesisch studiert. Es folgten Arbeitsaufenthalte bei renommierten, internationalen Büros wie Atelier Li Xinggang in Peking, gmp Architekten in Berlin und HildundK Architekten/HZO GmbH in München. Weiterhin hatte er Forschungs- und Lehrpositionen am Architekturmuseum der TU München, am Museum of Modern Art in New York, USA und an der Professur für Städtebau TU München inne.

Patrick Fromme:

Patrick Fromme (geb. 1992, Wien, AT) ist eingetragener Architekt in München mit mehr als zehn Jahren Erfahrung in Architekturpraxis und -lehre. Er hat Architektur an der TU München und der University of Illinois in Urbana-Champaign (UIUC) studiert und praktische Erfahrungen in renommierten Architekturbüros in München gesammelt, darunter Florian Nagler Architekten, Schürmann Dettinger Architekten, Fischer Almanai und Mahlkecht Herrle Architektur. Seit 2015 arbeitet er selbstständig im Bereich Architekturvisualisierung und produziert hochwertige Bilder für zahlreiche KlientInnen in der Architekturbranche. Zwischen 2020 und 2023 hielt er eine Position als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Entwerfen und Gestalten an der TU München inne.

Am liebsten arbeiten wir eng und langfristig zusammen mit engagierten, zukunftsorientierten KlientInnen. Dabei ist uns ein Austausch auf Augenhöhe und gegenseitiges Vertrauen wichtig. Unsere KlientInnen werden dabei wesentlicher Bestandteil eines interdisziplinären Teams, das entsprechend projektspezifischen Anforderungen durch Akteure aus den Bereichen Kunst, Kultur, Technologie und Gesellschaft ergänzt wird.

Unsere Expertise:

- Architekturplanung, LPH 1-9, HOAI (Neubau & Bauen im Bestand)
- Städtebauliche Rahmenplanung (Studien, Wettbewerbe)
- Beratung für Raumkonzeption
- Gesamtheitliche Planung inkl. Grafik, Interior und Raumkonzeption
- Erstellen architektonischer Visualisierungen

Unsere KlientInnen:

1. Private KlientInnen, u.a. Hausbau für junge Familien, Projektentwickler
2. KlientInnen aus Kultur & Unternehmertum, u.a. Büro-, Laden- und Ausstellungskonzepte für Unternehmen und Ausstellungsinstitutionen
3. Öffentliche KlientInnen, z.B. Ausbildungsbauten, Planungsstudien, Wohnungsbau

Mit wem wir bereits gearbeitet haben:

- Stadt München u.a. bei Florian Nagler Architekten, Schürmann Dettinger Architekten (beide München)
- Stadt Straubing bei HZO GmbH/Hil- undK Architekten (München)
- Audi (Ingolstadt) bei Mahlnecht Herrle Architektur (München)
- Bundesbank Frankfurt bei HENN Architekten (München)
- Verschiedene private KlientInnen im Raum Süddeutschland

Werte & Arbeitsweise

Zehn Dinge, die uns bei einer Zusammenarbeit wichtig sind:

1. Professionalität:

Wir versuchen professionell und transparent zu arbeiten, z.B. durch realistische Kosten- und Zeitplanung, klare Kommunikation und effektives Projektmanagement.

2. Dialog:

Wir versuchen einander aufmerksam zuzuhören und Lösungen im Dialog und auf Augenhöhe mit gegenseitigem Vertrauen zu entwickeln.

3. Experiment:

Wir glauben an die Wirksamkeit von spielerischem Ausprobieren und Arbeiten in Varianten in verschiedenen Medien als eine wichtige Möglichkeit, zu innovativen Lösungen zu gelangen.

4. Exzellenz:

Selbst wenn der Entwurfsprozess nicht immer linear verläuft, glauben wir, dass am Ende ein Produkt entstehen soll, das für sich steht und überzeugt.

5. Nachhaltigkeit:

Nicht nur versuchen wir nach Möglichkeiten mit ökologisch nachhaltigen Materialien, Produktzyklen und Low-Tech-Methoden zu arbeiten, sondern versuchen immer auch die gesellschaftliche Relevanz und den Einfluss unserer Projekte zu reflektieren, damit diese auch über die Bauaufgabe hinaus positiv wirken können.

6. Forschendes Verständnis:

Wir glauben daran, dass ein tiefes Verständnis von Vergangenheit, Gegenwart und Wissenszusammenhängen helfen kann, bessere Lösungen für die Zukunft zu finden. Deswegen recherchieren wir bei Projekten gerne tief und über Disziplinen hinweg.

7. Konzept:

Wir glauben, übergeordnete Ideen und Konzepte können dabei helfen, Projekte zu erstellen, die über das rein Notwendige hinaus gehen und neue Wege und Impulse aufzeigen.

8. Feedback:

Fehler passieren immer, und das ist auch gut so. Wir sehen Fehler als Chance zu lernen, uns selbst und unsere Projekte zu reflektieren und so neue Wege und Richtungen zu finden.

9. Form & Inhalt:

Wir mögen keine „Aufgaben“. Stattdessen versuchen wir, unseren KlientInnen genau zuzuhören, um zusammen die richtigen Fragen zu stellen und letztlich die richtige Form und das richtige Medium für ein spezifisches Problem zu finden.

10. Spaß:

Wir wollen mit unseren KlientInnen stolz auf unsere gemeinsamen Projekte blicken können und auf dem Weg dorthin Spaß gehabt haben.

Im Entwurfsprozess steht für uns nicht an erster Stelle, unseren KlientInnen „schnelle und einfache“ Antworten zu präsentieren, die im späteren Verlauf revidiert werden müssen. Stattdessen versuchen wir, Ihnen genau zuzuhören, um Ihr Anliegen zu verstehen und gemeinsam die richtigen Fragen zu stellen. Dadurch wollen wir hochwertige Lösungen entwickeln, die zu Ihren Bedürfnissen passen, Sie positiv überraschen und an denen Sie langfristig Freude haben.



Als GestalterInnen der gebauten Umwelt kommt unserer Arbeit eine große Verantwortung zu: Daher betrachten wir bei unseren Projekten sowohl den übergeordneten örtlichen und gesellschaftlichen Kontext als auch das individuelle Erleben durch ihre NutzerInnen. Unabhängig von ihrer Größe und Art begegnen wir Projekten daher mit einem ganzheitlichen gestalterischen Ansatz, der sich durch alle Projektebenen zieht, von der Idee bis zum Ausführungsdetail als auch in der Projektzusammenarbeit selbst.

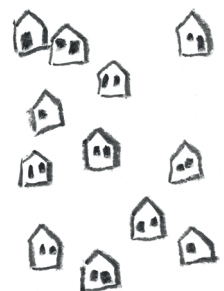
Hausbau & ländlicher Raum

Ab S. 10



Wohnungsbau & Bauen in der Stadt

Ab S. 18



Interior & Raumkonzeption

Ab S. 24

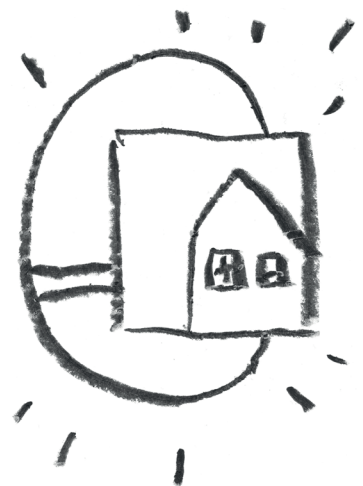


Referenzen & Ausgewählte Arbeiten

Hausbau & ländlicher Raum

(Maßstab S, M)

Zu leben bedeutet zu wohnen und einen Ort zu haben, an den man sich zurückziehen, sich ausdrücken und wohlfühlen kann. In Deutschland kommt dabei dem Eigenheim und dem ländlichen Raum eine wesentliche Bedeutung zu*, sie prägen nach wie vor die Vorstellung vieler Menschen vom Wohnen. Als Planer nehmen wir uns diesem Thema an und wollen pragmatisch und zukunftsorientiert innovative Lebenskonzepte für den ländlichen Raum vorschlagen, den wir als aufregendes Experimentierfeld begreifen.



* In Deutschland machen Einfamilienhäuser rund ein Drittel des Wohnungsbestandes aus, vgl. Statistisches Bundesamt, 2023

Barcode House – Raumabfolge entlang eines langen Grundstück



Projektdaten:

Art: Einfamilienhaus, Neubau
KlientInnen: Privat
Planung: Luis Michal (Studio Architektur & Grafik, München)
Ort, Jahr: Niederbayern, 2016-2020

Projektbeschreibung:

Entwurf und Planung eines Einfamilienhauses in einem ländlichen Neubaugebiet. Gemeinsam mit dem KlientInnen haben wir die Größe und den Umfang des Grundstücks festgelegt, um die weitere Erschließung und Entwicklung des Wohngebietes zu gewährleisten. So entsteht ein außergewöhnlich langes, schmales Grundstück, das von einer mann-hohen Mauer eingefriedet wird. Innerhalb dieser „eigenen Welt“ werden mehrere, selbstähnliche Volumen angeordnet, die eine lineare Raumabfolge entlang der Grundstücksentwicklung bilden, vergleichbar mit einem Barcode. So entstehen unterschiedliche Raumzonen, die architektonisch herausgearbeitet werden, ein Garagenhof, eine geschlossene Rückseite, eine großzügige Panoramaverglasung zum Garten und ein integriertes Landschaftskonzept.



Case Study Niederbayern – Öffnung eines Bungalows

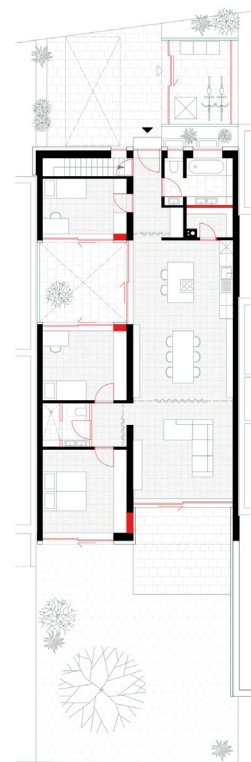


Projektdaten:

Art: Generalsanierung eines Bungalows für eine junge Familie
KlientInnen: Privat
Planung: Luis Michal (Studio Architektur & Grafik, München)
Ort, Jahr: Niederbayern, 2023-2024 (Planung), Einzug Anfang 2025

Projektbeschreibung:

Von einer jungen Familie mit einem Kind wurden wir beauftragt den Umbau eines kompakten Reihenburgelows aus den 1970er Jahren zu einem Wohnhaus architektonisch zu begleiten. Auf Basis einer umfassenden Bestandsanalyse und Beschäftigung mit Bungalowarchitekturen der Nachkriegszeit (u.a. Case Study Houses, USA) haben wir im Dialog mit den KlientInnen eine neue Raumanordnung und Gestaltungskonzepte entwickelt. Sämtliche Individualräume orientieren sich zu Freiflächen, einem Garten und einem innenliegenden Patio-Hof. Entlang der Mittelschotte werden zweckmäßige Regalflächen integriert. Die Kollektivräume werden großzügig durch bodentiefe Glasflächen zu mehreren Seiten geöffnet, durch eine feste Möblierung entstehen unterschiedliche Raumzonen.



Haus mit Hut – Zwei Generationen unter einem Dach

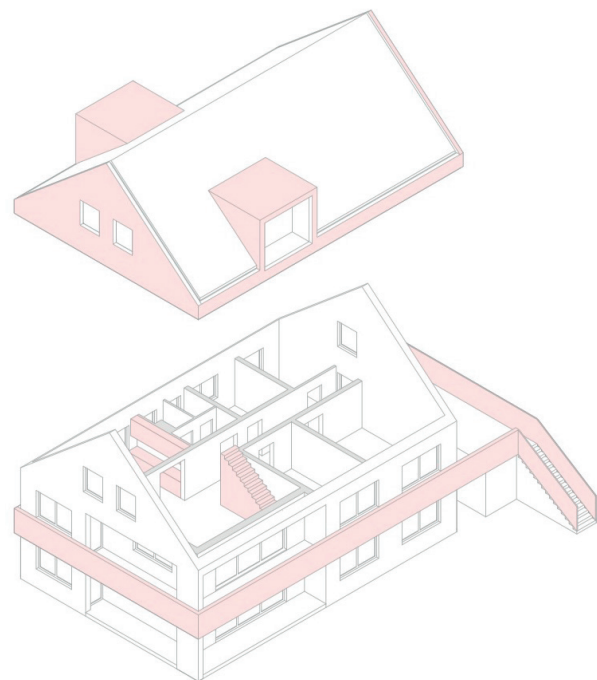


Projektdaten:

Art: Umbau eines Mehrfamilienhauses für mehrere Generationen
KlientInnen: Privat
Planung: frommemichal architekten Part mbB, München
Ort, Jahr: Sulzemoos, bei München, 2024-2025 (Fertigstellung)

Projektbeschreibung:

Eine junge Familie zieht aus der großen Stadt aufs Land in einen Teil des Wohnhauses der Eltern. Im Dialog entsteht ein Wohn- und Nutzungskonzept für verschiedene Generationen unter einem Dach. Für unsere KlientInnen entsteht eine großzügige Wohnung über zwei Geschosse, die mit einer neuen innenliegenden Treppe und verschiedenen Lufträumen miteinander verbunden werden. Das gesamte Haus wird zudem technisch und gestalterisch saniert und um ein neues expressives Dach mit zwei „durchgesteckten“ Gauben ergänzt, die Blicke von der Straßen- zur Gartenseite ermöglichen. In den Innenräumen entstehen neue großzügige Räumlichkeiten mit einem durchgängigen gestalterische Konzept mit Einbaumöbeln und Raumöffnungen.



Hexenhaus – Verlängerung eines Siedlungshauses

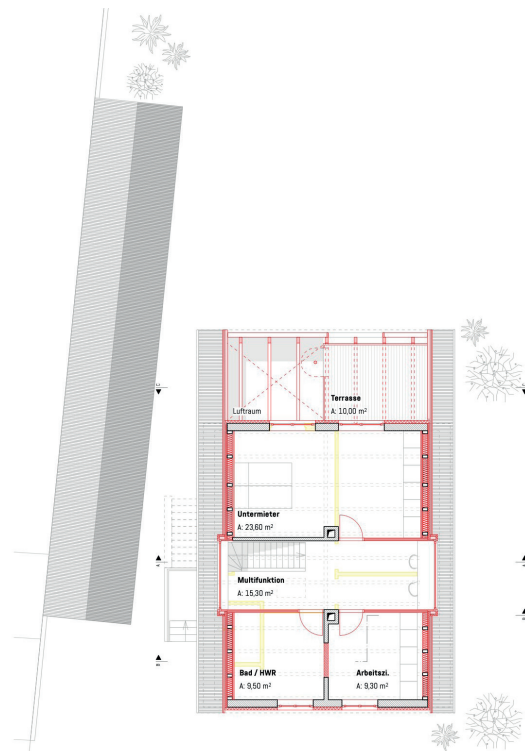


Projektdaten:

Art: Umbau und Instandsetzung eines historischen Siedlungshauses & Erweiterung um einen Holzanbau
KlientInnen: Privat
Planung: frommemichal architekten Part mbB, München
Ort, Jahr: Neukeferloh, München, Planung seit 2024, geplante Fertigstellung 2026

Projektbeschreibung:

Aufgrund mehrerer familiärer Umbrüche ergab sich für unseren KlientInnen die Möglichkeit, das vererbte Haus seiner Großeltern instandzusetzen und nach seinen Vorstellungen neu zu gestalten. Ein Abbruch kam aufgrund positiver Kindheitserinnerungen an das Gebäude und den „verwunschenen“ Garten nicht infrage. Stattdessen haben wir im Dialog ein neues Wohnkonzept mit separater Einliegerwohnung und Gemeinschaftsbereichen entwickelt, das flexibel auf sich ändernde Lebenssituation reagieren kann. Das Hauptgebäude wird behutsam in den historischen Ursprungszustand „zurückversetzt“, dabei jedoch um einen leichten, hölzernen Neubau „verlängert“, der sich unter dem gleichen Dach zu einem Ganzen eingliedert. So entsteht mit einem ebenfalls neuen hölzernen Wirtschaftsgebäude ein stimmiges Ensemble aus Alt und Neu und eine Weiterführung der Familiengeschichte mit eigenem Charakter.



Selbstbau-Stadel – Ein zeitgenössisches Gäubodenhaus

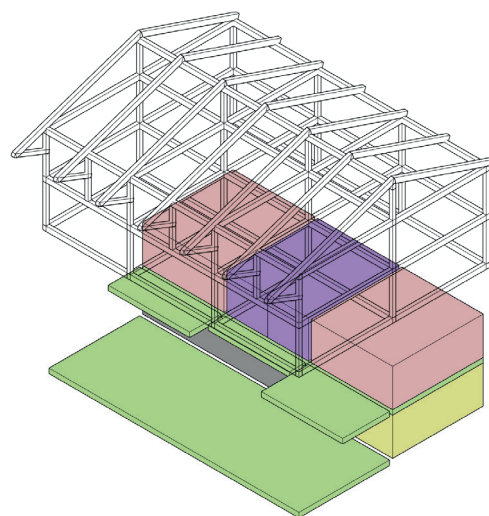


Projektdaten:

Art: Neubau eines Einfamilienhauses für eine junge Familie
KlientInnen: Privat
Planung: Luis Michal (Studio Architektur & Grafik, München)
in Kooperation mit Patrick Fromme
Ort, Jahr: Niederbayern, 2023-2025 (Vorplanung)

Projektbeschreibung:

Die Vorplanung für ein neues Einfamilienhaus für eine befreundete junge Familie beginnt mit intensiven Gesprächen über die Lebensrealitäten und -wünsche der KlientInnen. Auf einem neu erworbenem Hanggrundstück mit Südlage und Blick über die niederbayerische Kultur- und Agrarlandschaft „Gäuboden“ entsteht ein Holzneubau, der sich sowohl an lokalen landwirtschaftlichen Gebäudetypologien als auch dem Lebensstil der KlientInnen orientiert: Im Rahmen des Budgets planen wir das größtmögliche Volumen als „Stadel“ in Holzbauweise, der im Selbstbau-Ansatz von den KlientInnen (Schreinermeister und Innenarchitektin) selbst ausgebaut und ihrer jeweiligen Lebenssituation (Anzahl Kinder, Raumbedarf, etc.) angepasst werden kann. Im Sinne einer guten Rückbaubarkeit und geringen wird auf Flächenfundamente verzichtet, zugunsten einer „schwebenden“ Gründung auf Punktfundamenten.



Hexapod – Kleinstwohnung & Siedlungskonzept

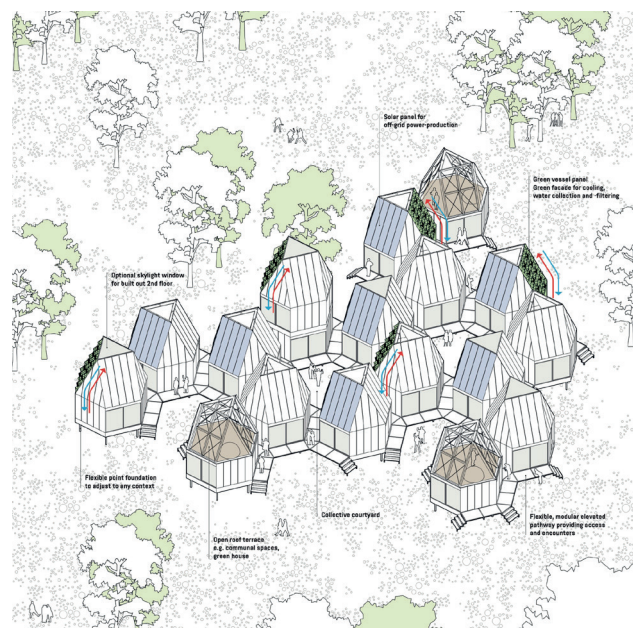


Projektdaten:

Art: Kleinstwohnung, Studie
Auslobung: Privat & Eigeninitiative
Planung: Luis Michal (Studio Architektur & Grafik, München)
in Kooperation mit Auszubildenden
Ort, Jahr: Ortsunabhängig, seit 2021

Projektbeschreibung:

Ein befreundeter Gastronom und Hotelier hat uns, begeistert von der Idee von „Tiny Houses“, für eine Studie zur Erweiterung seines bestehenden Hotels mit Kleinstwohnungen für längerfristige Aufenthalte seiner Gäste beauftragt. Im ersten Schritt haben wir bestehende Tiny House-Konzepte analysiert, die - häufig im Containerformat - unseren Ansprüchen an Aufenthaltsqualität und Adaptierbarkeit nicht gerecht wurden. In der Folge haben wir mit dem Hexapod ein modulares Raumkonzept auf einem sechseckigen Grundriss entworfen, das sowohl horizontal als auch vertikal erweiterbar ist und durch seine besondere Form gut und flexibel nutzbare Räume bietet. Im Rahmen der Hotelerweiterung kam es zu keiner Umsetzung, doch konnten in der Folge eine Gruppe an interessierten Handwerksauszubildenden das Gebäude in Holzbauweise technisch und konstruktiv detaillieren. Zusammen sind wir aktuell auf der Suche nach einem Ort und Form der Finanzierung, einen Prototypen umzusetzen.



Referenzen & Ausgewählte Arbeiten

Wohnungsbau & Bauen in der Stadt

(Maßstab M-XL)

Anders als beim individuellen Hausbau ist die Stadt mit ihren vielen BewohnerInnen ein Ort unterschiedlicher Interessen und Bedürfnisse, die sich räumlich in Bereiche wie Wohnen, Arbeiten und Freizeit aufteilen. Wir sehen es dabei als unsere Aufgabe, fair und nachhaltig zwischen Individuum und Gesellschaft zu moderieren und Orte zu schaffen, an denen sich Menschen gerne aufhalten, einander begegnen und Gemeinschaft finden.





Projektdaten:

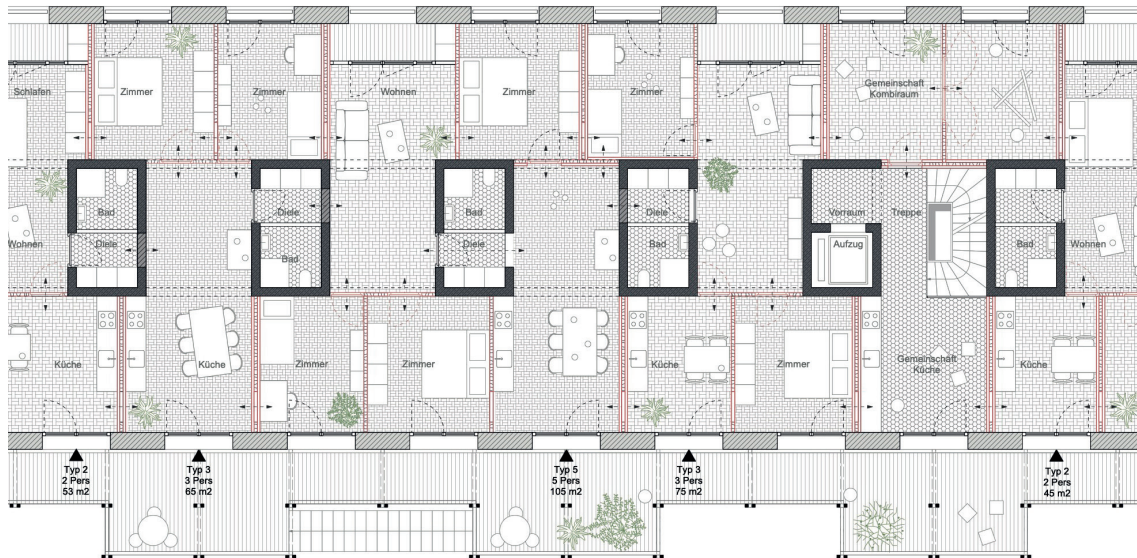
Art: Zwei-phasiger Wettbewerb Wohnungsbau
 Auslobung: Stadt Bonn & Cresco Real Estate
 Planung: frommemichal architekten Part mbB, München
 in Kooperation mit hey! Architektur, München
 Ort, Jahr: Bonn-Dottendorf, Bonn, 2025

Projektbeschreibung:

Für ein aktuell gewerblich genutztes Gebiet und Brachfläche in der Nähe des UN Campus Bonn sollte ein auf einem städtebaulichen Rahmenplan mit Blockbebauung ein großer Wohnungsbau für etwa 150 Wohneinheiten entworfen werden. Maßgebend war eine Mischung von privaten und geförderten Wohnungen, die in einem einheitlichen vorgefertigten Bausystem der Firma Goldbeck entstehen sollte. Auf diesen Grundlagen haben wir eine große städtebauliche S-förmige Figur entwickelt mit einem großzügigen durchgängigen Laubengang als halb-öffentlichen „Erschließungsstraße“, die zwischen Außen und Innen vermittelt und Höfe ausformt. Entlang dieser Straße werden einzelne, sich wiederholende Wohntypen „aufgefädelt“, die zugrunde liegende Schottenbauweise lässt eine flexible Anordnung und Wohnungsmix zu.



Einfach Schalten – Harte Schale, weicher Kern

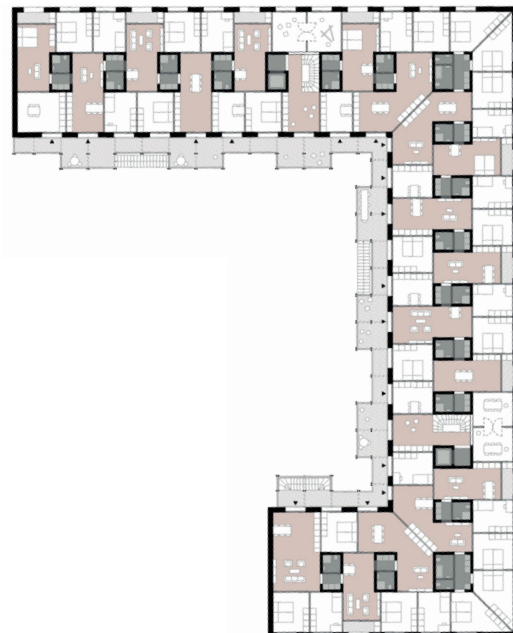


Projektdaten:

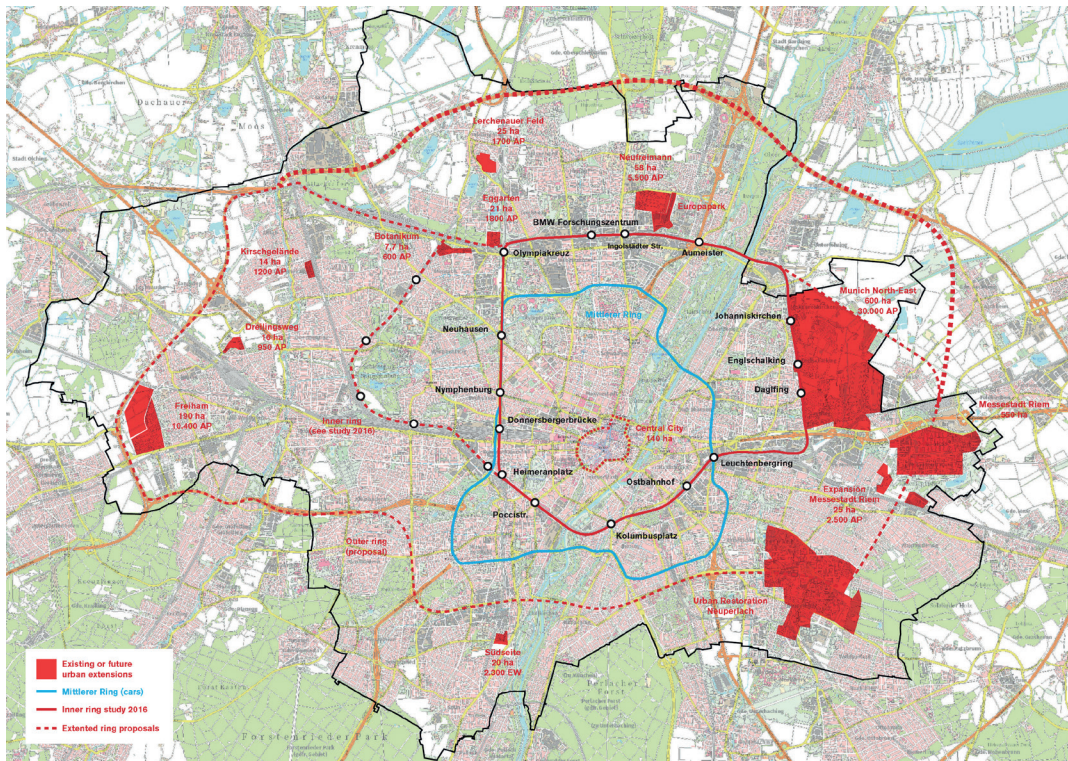
Art: Zwei-phasiger offener Wettbewerb für einen Wohnungsbau
Auslobung: Kooperative Großstadt, München
Planung: frommemichal architekten Part mbB, München
Ort, Jahr: Neufreimann, München, 2023

Projektbeschreibung:

Wettbewerb für die Hälfte einer Blockrandbebauung im neuen Entwicklungsgebiet Neufreimann im Münchner Norden für ca. 100 genossenschaftliche Wohnungen mit 7000,00 m² Wohnfläche. Entsprechend dem Konzept „Harte Schale, weicher Kern“ entsteht ein einfacher Baukörper aus tragendem, einschaligen Mauerwerk in Massivbauweise, massiven Sanitär- und Technikernen aus Ortbeton und dazwischen flexibel ausbaubarem Trockenbau, um auf unterschiedliche Wohnungsgrößen und Lebenssituationen eingehen zu können. Ein leichtes vorgestelltes Holzgerüst erschließt die Wohnungen effizient von der Hofinnenseite und erzeugt durch Auswölbungen kommunikative Balkonzonen. So entsteht ein einfaches, prototypisch anwendbares Bausystem, das auf unterschiedliche Grundstücksgrößen und Wohnunsmixe reagieren kann.



Munich Circular – Ringbahn und Mischnutzungskonzept

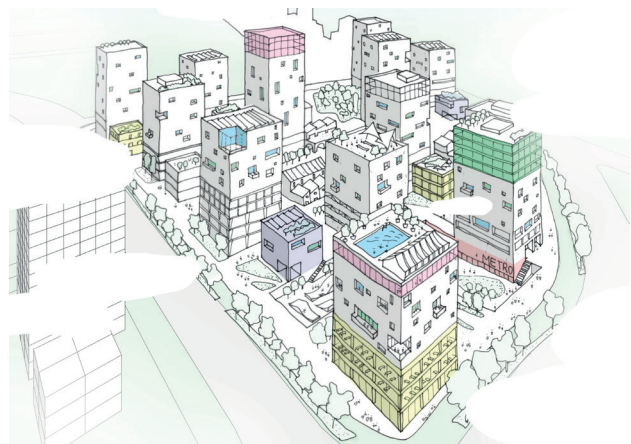


Projektdaten:

Art: Offener städtebaulicher Wettbewerb
Auslobung: Europan 17
Planung: Luis Michal (Studio Architektur & Grafik, München)
in Kooperation mit Wu Ji, Architekt, München
Ort, Jahr: Neufreimann, München, 2023

Projektbeschreibung:

Die Auslobung sah eine Neukonzeption des Euro-Industrieparks, eines Gewerbeparks im Münchner Norden vor und dessen städtebauliche Anbindung an das Stadtzentrum. Weiterhin sollte das Potential für Mischnutzungen aus Gewerbe und Wohnen untersucht werden. Stattdessen schien uns bei der Grundstücksbegehung die aktuell unzureichende Anbindung des Gebiets eher symptomatisch und exemplarisch für eine mangelhafte Vernetzung der wachsenden Münchner Stadtränder durch eine kleinmaßstäblich gedachte und autozentrierte öffentliche Verkehrspolitik der letzten Jahrzehnte. In diesem Sinne schlagen wir eine Ringbahn entsprechend der europäischen Metropolen Wien, Berlin, etc. vor, die München besser erschließen soll. Für diese Randbezirke schlagen wir weiterhin durchmischte Subzentren vor, die Stadtrandlagen um eigene Qualitäten ergänzen und damit das Münchner Zentrum entlasten.





Projektdaten:

Art: Offener zweiphasiger städtebaulicher Wettbewerb
Auslobung: Stadt Leipzig
Planung: Luis Michal (frommemichal architekten, München) in Kooperation mit Zoal Razaq (Architektin, München/Toronto), David Rinder (Architekt, München)
Ort, Jahr: Heiterblick Süd, Leipzig, 2024

Projektbeschreibung:

Im Osten von Leipzig soll auf einer großen Freifläche ein neues Quartier für 5000 EinwohnerInnen entstehen. Anhand von zehn Leitprinzipien schlagen wir eine Stadt für Menschen vor. Ausgehend von einem dichtem, fußläufigem Zentrum entwickeln sich radial Wohngebiete, die in ein Naturschutz- und Erholungsgebiet übergehen. Es werden klare städtebauliche Kanten definiert, die radiale Anordnung erzeugt spannungsvolle und differenzierte Stadträume. Fahrzeuge werden in zentralen Subzentren, sog. Mobility Hubs untergebracht, der Fokus der Erschließung liegt auf FußgängerInnen und ihrer stadträumlichen Wahrnehmung.



Referenzen & Ausgewählte Arbeiten

Interior & Raumkonzeption

(Maßstab S–XL)

Als Menschen sind wir fast immer von gestaltetem Raum umgeben, in der Stadt, einem Innenraum oder auch in der Natur. Damit kommt uns Gestalten die Aufgabe und Verantwortung zu, diese Räume nachhaltig, sozial verträglich und lebenswert zu gestalten. Als Architekten verfolgen wir daher einen ganzheitlichen Gestaltungsansatz, der Innen- und Außenräume, seine NutzerInnen sowie Rauminhalte wie z.B. Exponate oder Produkte gleichermaßen berücksichtigt und zu einer gemeinsamen Geschichte verbindet.



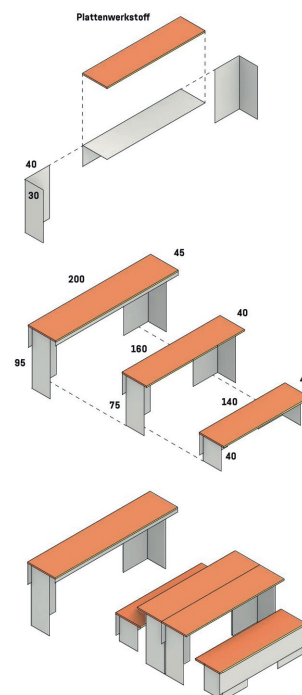


Projektdaten:

Art: Inneneinrichtung, Raumkonzept, Möbeldesign
KlientInnen: Privat
Planung: Luis Michal (Studio Architektur & Grafik, München)
Ort, Jahr: Halle (Saale), 2024

Projektbeschreibung:

Eine junge Absolventin im Studiengang Industriedesign an der Burg Giebichenstein in Halle (Saale) hat ein Taschenlabel gegründet und will ihre Produkte in einem öffentlichen Showroom ausstellen. Dieser Showroom soll gleichzeitig ein nicht-kommerzieller, öffentlicher Aufenthaltsraum für verschiedene Besuchergruppen und -Veranstaltungen sein. Zusammen mit der Auftraggeberin haben wir ein umfassendes Raumkonzept entwickelt, das sowohl auf den Prinzipien des Taschendesign (Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft) als auch dem Raumkonzept als flexibler „Raum für Alle“ basiert. Hierzu haben wir ein Möbelkonzept auf Basis von industriellen Materialien entwickelt, das flexibel stapel- und nutzbar ist.



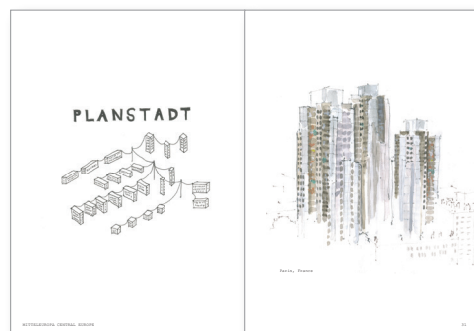


Projektdaten:

Art: Publikation, Ausstellung, Website
Organisation: Eigeninitiative, seit 2015 gefördert durch TU München
Initiatoren: Patrick Fromme, Luis Michal,
Simon Rott, Hannah Schürmann
Ort, Jahr: International, seit 2015

Projektbeschreibung:

Das Logbook Munich ist eine studentische Initiative von vier Architekturstudierenden im Rahmen des obligatorischen Auslandsjahres im Bachelorstudiengang Architektur an der TU München. Aus dem persönlichen Wunsch die Erfahrungen des Auslandsjahres zu dokumentieren, entstand die Idee durch das Medium der Architekturskizze das Erlebte miteinander und mit einem größeren Publikum zu teilen. Dazu haben wir kostenlose Skizzenbücher verteilt und eine Online-Plattform erstellt. Überwältigt von der Vielzahl der Skizzen nach dem Projektabschluss haben wir eine Publikation und Ausstellung konzipiert, die mit großem Erfolg und mittlerweile gesichertem Sponsoring seit 2015 jährlich von einem jeweils neuen Jahrgang wiederholt und studentisch organisiert wird.

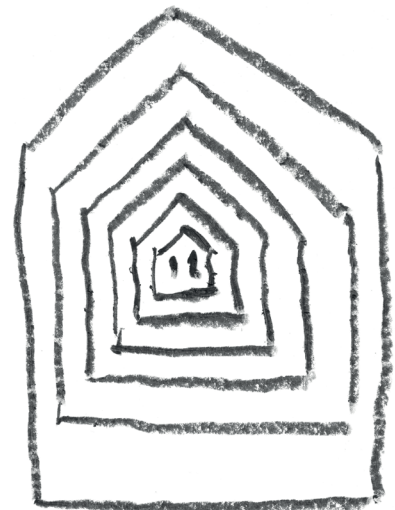


Referenzen & Ausgewählte Arbeiten

Mitarbeiten für andere Büros

(Maßstab S-L)

Vor unserer Selbstständigkeit konnten wir vielfältige Erfahrungen bei erfahrenen GestalterInnen in verschiedenen Aspekten des Bauwesens sammeln: Von der Entwurfsplanung, über technische Planung bis hin zu Ausschreibung und Bauleitung. Diese Erfahrungen Grundlage für alle unsere aktuellen Projekte und werden stets erweitert durch neue Erfahrungen und Fähigkeiten, die wir mit Ihnen bei gemeinsamen Projekten machen dürfen.



Ausgewählte Arbeiten für andere Büros

Wabenhaus Messestadt Riem

Neubau eines experimentellen Genossenschaftswohnungsbau in der Messestadt Riem, München. Hexagonaler Wohnungsschnitt und Raumkombinationen.

Projektdaten:

Planung Peter Haimerl Architektur, München
KlientInnen: Wogeno München eG.
Rolle: Luis Michal, Bauleitung vor Ort (LPH8), 2022
Ort, Jahr: München Riem, 2020–2023



Historisches Rathaus Straubing

Wiederaufbau und Ergänzung des bei einem Großbrand beschädigten historischen Rathauses Straubing. Ergänzung um neuen Sitzungssaal im Dachgeschoss.

Projektdaten:

Planung HildundK Architekten, München (Projektplanung), HZO GmbH München (Bauleitung)
KlientInnen: Stadt Straubing
Rolle: Luis Michal, Bauleitung vor Ort (LPH6–8), 2021
Ort, Jahr: Straubing, 2016–ca. 2026



Hofgut Karpfsee

Umbau eines landwirtschaftlich genutzten Guts mit zwei ehemaligen Stallgebäuden, zwei Wohngebäuden und einem Wasserturm in eine Begegnungsstätte für Kunst und Natur.

Projektdaten:

Planung Florian Nagler Architekten, München
KlientInnen: Stiftung Nantesbuch gGmbH, München/Bad Heilbrunn
Rolle: Patrick Fromme, Projektplanung (LPH 3), Entwurfsplanung, Innenraumstudien
Ort, Jahr: Karpfsee/Bad Heilbrunn, 2013–2017



Wohnung am Dantebad

Überbauung eines bestehenden Parkplatz mit einem Wohngebäude mit 100 Wohnungen, errichtet in modularer Holzbauweise mit hohem Grad an Vorfertigung.

Projektdaten:

Planung Florian Nagler Architekten, München
KlientInnen: GEWOFAG Holding GmbH, München
Rolle: Patrick Fromme, Teil der Projektplanung (LPH 3), Entwurfsplanung, Detailplanung, Visualisierungen
Ort, Jahr: München, 2015–2016



Bildungscampus Freiam

Neubau eines Schulcampus mit vier Schulen (Grund- und Förderschule, Gymnasium, Realschule), einer Campusmitte mit Mensa und einer Zweifachsporthalle.

Projektdaten:

Planung Schürmann Dettinger Architekten, München
KlientInnen: Landeshauptstadt München, Referat für Bildung und Sport, Baureferat
Rolle: Patrick Fromme, Projektplanung (LPH 5), Ausführungsplanung, Gestaltung und Detaillierung
Ort, Jahr: München, 2015–2019



Kita Schondorf

Neubau einer Kindertagesstätte in Schondorf am Ammersee, mit sechs Kindergarten- und fünf Krippengruppen sowie mehreren gemeinschaftlich genutzten Mehrzweckräumen.

Projektdaten:

Planung Mahlkecht Herrle Architektur, München
KlientInnen: Gemeinde Schondorf
Rolle: Patrick Fromme, Projektleitung (LPH 3-8), Entwurfsplanung, Genehmigung, Ausführungsplanung und Bauleitung Rohbau
Ort, Jahr: Schondorf, 2023–ca. 2026



Index:

Mitwirkung (Auswahl, chronologisch):

Wohnungsbau Dantebad

Jahre: 2016, fertiggestellt
Rolle: Leistungsphase 3–5

Patrick Fromme @ Florian Nagler Architekten, München

Montessori Schule Gilching

Jahr: 2015–2017
Rolle: Leistungsphase 1–3

Patrick Fromme @ Schürmann Dettinger Architekten, München

Sonderpädagogisches Förderzentrum Hausham

Jahr: 2015–2019
Rolle: Leistungsphase 3–5

Patrick Fromme @ Schürmann Dettinger Architekten, München

Bildungscampus Freiham

Jahr: 2015–2019
Rolle: Leistungsphase 5

Patrick Fromme @ Schürmann Dettinger Architekten, München

Gesamtschule Gießen

Jahr: 2018
Rolle: Leistungsphase 1–2 (Wettbewerb), Anerkennung

Patrick Fromme @ Schürmann Dettinger Architekten, München

Montessorizentrum Nürnberg

Jahr: 2018
Rolle: Leistungsphase 1–2 (Wettbewerb), Anerkennung

Patrick Fromme @ Schürmann Dettinger Architekten, München

„Huckepack“ Montessorischule, Dresden

Jahr: 2019
Rolle: Leistungsphase 1–2 (Wettbewerb), 2. Preis

Patrick Fromme @ Schürmann Dettinger Architekten, München

Öffentliche Toilette Quzhou (China)

Jahr: 2019–2020
Rolle: Leistungsphase 2–5

Luis Michal @ Atelier Li Xinggang (China Architecture Design & Research Institute), Peking/China

Angel Headquarter Guangzhou, CN

Jahr: 2021
Rolle: Leistungsphase 1–2 (Wettbewerb), 1. Platz

Luis Michal @ gmp Gerkan, Marg & Partner, Berlin/Peking/China

Historisches Rathaus Straubing

Jahr: 2021–2022
Rolle: Leistungsphase 6–8 (Bauleitung)

Luis Michal @ HZO GmbH/HildundK Architekten, München

Sanierung Haupthaus Deutsche Bundesbank Frankfurt

Jahr: 2022
Rolle: Leistungsphase 2–3

Luis Michal @ HENN Architekten, München/Berlin

Grundschule Rennertshofen

Jahr: 2022, fertiggestellt
Rolle: Leistungsphase 5–7

Patrick Fromme @ Mahlke Herrle Architektur, München

Kindergarten & Tagespflege, Neuburg an der Donau

Jahr: 2021
Rolle: Leistungsphase 1–3

Patrick Fromme @ Mahlke Herrle Architektur, München

Grundschule Rein in Taufers, Südtirol/IT

Jahr: 2021
Rolle: Leistungsphase 1–2 (Wettbewerb), 1. Preis

Patrick Fromme @ Mahlke Herrle Architektur, München

„Neotopia“ Bürogebäude, Neuburg an der Donau

Jahr: 2022, fertiggestellt
Rolle: Leistungsphase 3–5

Patrick Fromme @ Mahlke Herrle Architektur, München

AUDI Driving Experience Center, Neuburg an der Donau

Jahr: 2022–2024
Rolle: Leistungsphase 1–7

Patrick Fromme @ Mahlke Herrle Architektur, München

Sportpark Brixen, Südtirol/IT

Jahr: 2022
Rolle: Leistungsphase 1–2 (Wettbewerb), Anerkennung

Patrick Fromme @ Mahlke Herrle Architektur, München

Kindertagesstätte Schondorf am Ammersee

Jahr: seit 2023
Rolle: Leistungsphase 1–7

Patrick Fromme @ Mahlke Herrle Architektur, München

Wettbewerbe & Auszeichnungen:

Architekturbienne 2012

Ausstellung von Studienentwürfen „Fritz König Museum“ bei Hauptausstellung der Architekturbienne 2012

Patrick Fromme, Luis Michal, München, 2012

„Creative Community“ - Edge Student competition

2. Preis, Internationaler Studierendenwettbewerb, Central Academy of Fine Arts Beijing

Luis Michal & Team, Peking/China, 2013

„Archon Prize of the Illinois School of Architecture“

1. Preis, Auszeichnung des Studienentwurfs „Renovierung und Erweiterung Landhaus“

Patrick Fromme, Urbana-Champaign/USA, 2014

Egon Eiermann Preis 2017

1. Preis, Auszeichnung des Studienentwurfs „Drechslerwerkstatt“.

Patrick Fromme, Philipp Hufschmid, München, 2017

Holzbau Visionen

Erwähnung des Wettbewerbsbeitrags „Bubble Town“ auf Shortlist des Holzbaupreis des Natural Building Lab, TU Berlin

Luis Michal, Berlin/München, 2021

„Living Cities“ - European 17

Teilnahme an europäischem Städtebauwettbewerb European

Luis Michal, München, 2023

„Freimundo“ - Kooperative Großstadt

Teilnahme am Architekturwettbewerb für einen experimentellen Genossenschaftsbau in München-Nord

frommmichal, München, 2023

Publikationen & Vorträge:

Logbook Munich. The world through sketches

Internationales Ausstellungs- und Publikationsprojekt zum Thema Architekturzeichnung

Fromme, Patrick; Michal, Luis; Rott, Simon; Schürmann, Hannah (Hrsg.): Logbook Munich - Die Welt in Skizzen. TU München, München 2015.

MoMA A&D Talks: On Curating Architecture and Design

Interviewreihe mit Kuratoren des A&D-Departments (Architecture & Design, MoMA - Museum of Modern Art, New York/USA (u.a. Paola Antonelli, Barry Bergdoll, Michelle Millar, Sean Anderson, Juliet Kinchin, Martino Stierli)

Michal, Luis; Ruggiero, Amanda Saba: MoMA A&D Talks - On Curating Architecture and Design. Risco Revista de Pesquisa em Arquitetura e Urbanismo, NYC/Sao Paulo/München 2018/19.

Der Architekt* - ein Berufsbild im Wandel

Fachartikel über das Berufsbild von ArchitektInnen im Wandel

Michal, Luis: Der Architekt* - ein Berufsbild im Wandel. www.kmkb.de (Kultur- und Branchenmagazin), München 2022.

(Künstliche) Intelligenz & Architektur

Fachartikel über KI & Architektur, Interviewreihe mit drei BranchenvertreterInnen aus Architektur, IT und Lehre

Michal, Luis: (Künstliche) Intelligenz & Architektur. www.kmkb.de (Kultur- und Branchenmagazin), München 2023.

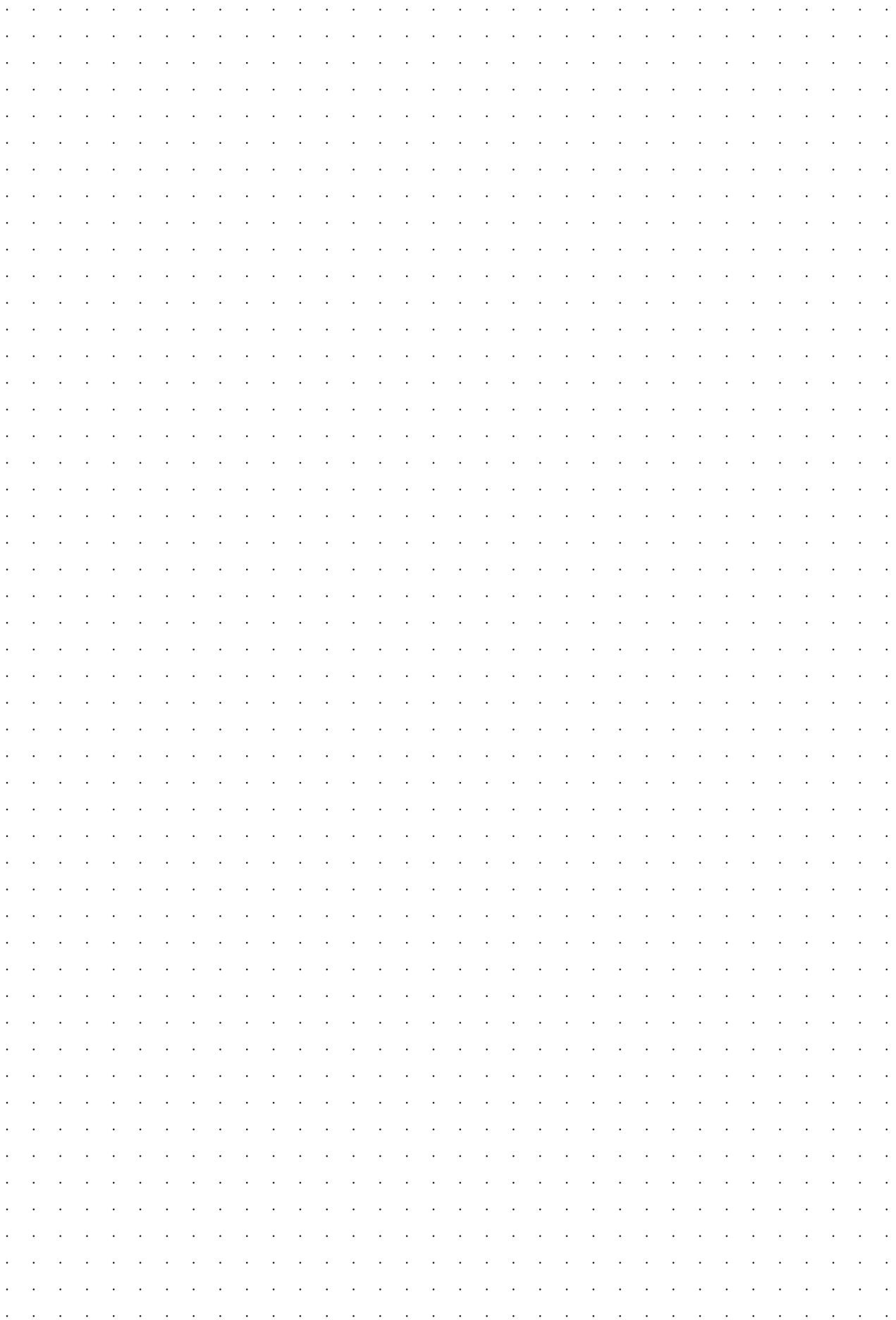
Über KI & Architektur

Vortrag zum Thema KI & Architektur und öffentliche Gesprächsrunde mit BranchenvertreterInnen aus Architektur, IT und Lehre

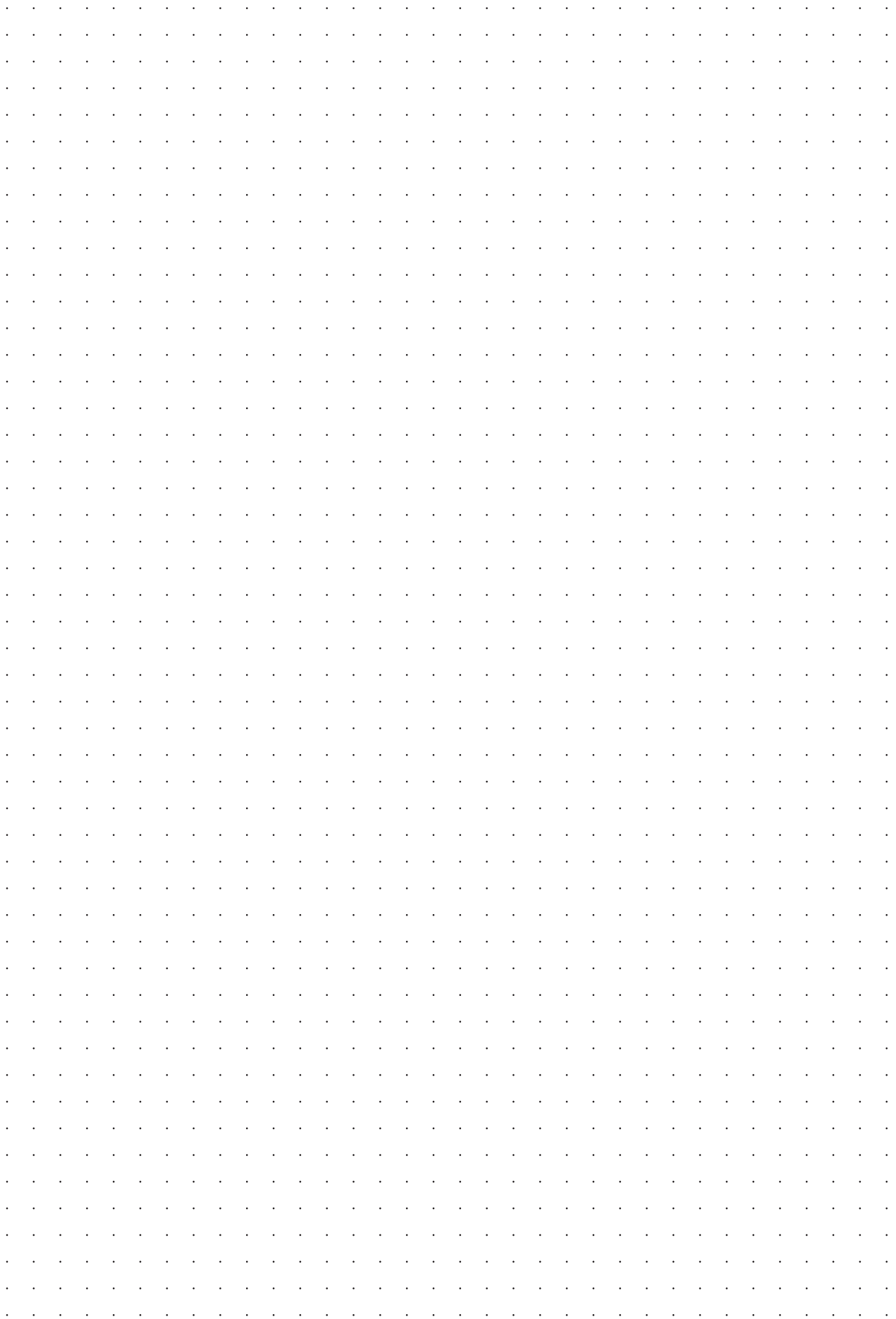
Michal, Luis: KI & Architektur. Vortrag im „Degginger“, städtisches Kulturzentrum der Stadt Regensburg, 2023.

Eigene Notizen & Projektideen:

A large grid of dots for taking notes or brainstorming project ideas. The grid consists of 20 columns and 30 rows of small, evenly spaced dots, providing a structured space for writing or drawing.



Eigene Notizen & Projektideen:

A large rectangular area filled with a uniform grid of small dots, intended for handwritten notes or project ideas.



Impressum

Inhalte & Urheberrecht:

Falls nicht anders erwähnt sind sämtliche Inhalte dieser Broschüre Eigentum der Verfasser und dürfen nicht ohne Rücksprache vervielfältigt werden.

frommemichal © München 2025

Portrait- und Studio-Fotografien:

Bea Twenning © München 2024

Illustrationen:

S. 9, 21, 24: Luis Michal © Straubing 2021

Wir freuen uns,
von Ihnen und Ihrer Projektidee zu hören!

Kontakt:

M. info@frommemichal.de
T. +49 89 203 429 85

www.frommemichal.de
📷🌐 frommemichal



